

WIE KOMMT DIE ÖLPALMENFRUCHT IN MEIN DUSCHMITTEL?

- I** Ein Duschmittel selber herstellen ist gar nicht schwierig. Es braucht nur wenige Zutaten. Studiert das Rezept «Duschmittel selbstgemacht» und stellt euer persönliches Duschmittel her.
- J** Dokumentiert den Produktionsprozess eures Duschmittels mithilfe eines *Erklärvideos*.



Duschmittel selbstgemacht

Grundrezept

ergibt ca. 4,5 dl

Zutaten

- 4 dl Destilliertes Wasser
- 30–40 g Naturseife oder Eubos-Seife

wenig Pflanzenöl
(Kokosöl, Olivenöl)

wenig Verdickungsmittel
(Johannisbrotkernmehl, Speisestärke)

Tätigkeit

In eine Chromstahlpfanne geben

Mit der Bircherraffel oder Zyliss (Bircher-
raffeleinsatz) die Seife kleinreiben.
Die Seifenflocken in die Chromstahlpfan-
ne geben.

Auf mittlerer Stufe erwärmen und mit
dem Schwingbesen rühren, bis sich die
Seifenflocken aufgelöst haben.

beifügen

beifügen

So viel beifügen, bis das Duschmittel die
gewünschte Konsistenz erreicht hat.
Auskühlen lassen.

In einen sauberen Behälter einfüllen,
verschliessen und anschreiben (Produkt,
Datum, Name)

Die richtige Konsistenz

Ist das Duschmittel zu flüssig, gib etwas Seifenflocken oder Verdickungsmittel dazu.

Ist das Duschmittel zu fest, gib etwas Wasser dazu.

Beim Duschmittel handelt es sich um eine Emulsion (Öl-Wasser-Gemisch). Die Stoffe im Duschmittel setzen sich mit der Zeit voneinander ab. Beim Schütteln vermischen sich die Stoffe wieder miteinander.

Möchte man das Absetzen vermeiden, gibst du etwas flüssiges Lecithin bei. Dieses dient als Emulgator. Die Stoffe binden sich aneinander.

Möchtest du gerne dein Duschmittel eine persönliche Note verleihen, kannst du während des Abkühlens des Duschmittels weitere Zutaten beifügen.

Achte beim Beigeben von ätherischen Ölen, dass sie naturrein sind.

